

MARTIN BUSCHMANN

# Der Start in die Reisefotografie

Landschaften, Sehenswürdigkeiten  
und Menschen gekonnt in Szene setzen



Verständlich  
erklärt --  
für Anfänger  
geeignet

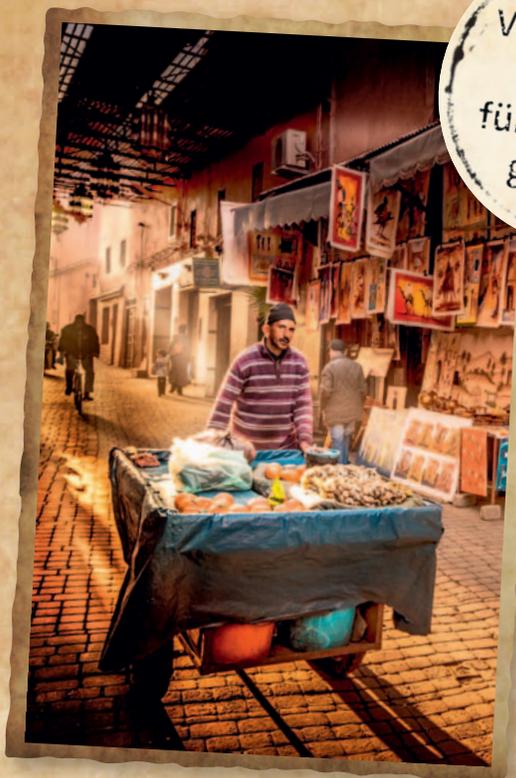


**humboldt**

MARTIN BUSCHMANN

# Der Start in die Reisefotografie

Landschaften, Sehenswürdigkeiten  
und Menschen gekonnt in Szene setzen



Verständlich  
erklärt --  
für Anfänger  
geeignet

**humboldt**

# INHALT

<b>Vorwort</b>	<b>8</b>
<b>Die Kamera verstehen</b>	<b>11</b>
<b>Die Ausrüstung</b> .....	12
<b>Die richtige Kamera</b> .....	13
<b>Verschlusszeit, Blende und ISO</b> .....	15
Die Verschlusszeit .....	16
Die Blende .....	20
Die ISO .....	22
<b>Programme und Automateinstellungen</b> .....	26
Die Programm-Automatik .....	28
Die Blenden-Automatik .....	28
Die Zeit-Automatik .....	29
Motiv-Programme .....	30
Die ISO-Automatik .....	31
Der Weißabgleich .....	34
<b>Die Belichtung</b> .....	36
Belichtungskorrektur .....	38
Belichtungsmessmethoden .....	40
<b>Dateiformate: JPEG oder RAW?</b> .....	41
<b>Objektive</b> .....	44
Zoomobjektiv oder Festbrennweite? .....	44
<b>Zubehör</b>	<b>49</b>
<b>Stativ</b> .....	50
<b>Zusatzakkus</b> .....	52
<b>Chipkarten</b> .....	52
<b>Filter</b> .....	53
Der Polfilter .....	54
Der ND-Filter .....	54
Der Verlaufsfiler .....	54
<b>Kameratasche</b> .....	56
<b>Handy-Apps</b> .....	56

## **Bildgestaltung** **59**

<b>Was macht ein gutes Foto aus?</b> .....	60
<b>Die Bildaufteilung</b> .....	61
Der Goldene Schnitt .....	61
Die Drittelregel .....	62
Die Zentralperspektive .....	62
Symmetrie und Spiegelung .....	63
<b>Die Bildidee</b> .....	66
<b>Das Licht</b> .....	68
Welches Licht wann und für welche Motive? .....	69
Tageslicht .....	71
Kunstlicht .....	71
Blitzlicht .....	72

## **Die Reiseplanung** **74**

<b>Vor der Reise</b> .....	77
Reiseführer .....	77
Dokus im Fernsehen und auf YouTube .....	79
Internet-Recherche .....	81
Fothemen vorab definieren .....	82
Der Umfang der Ausrüstung .....	83
<b>Auf der Reise</b> .....	83
Das Wetter .....	85
„Wow“-Bilder .....	87
Städtetrip und Citywalk .....	88
Menschen .....	91
Architektur .....	95
Landschaft .....	97
<b>Nach der Reise</b> .....	102
Die Bilderflut bewältigen .....	103

**Wie du mit den Workshops arbeiten kannst ..... 108**



Menschen auf Märkten ..... 110



Regen ..... 112



Selfie ..... 114



Appetitanreger ..... 116



Stimmungsvoll ..... 118



Sonnenaufgang ..... 120



Sonnenuntergang ..... 122



Coverfoto ..... 124



Die blaue Stunde ..... 126

Nachtaufnahme ..... 128



Landschaft mit Weitwinkel ..... 130



Landschaft mit Tele ..... 132



Schwarz-Weiß-Umwandlung ..... 134



Landschaft in Schwarz-Weiß ..... 136



Menschen in Schwarz-Weiß ..... 138



Kinder ..... 140



Porträt ..... 142



Stürzende Linien ..... 144



Blick fürs Detail ..... 146





Der unerwartete Moment ..... 148



Strand und Meer ..... 150



Kulinarik ..... 152



Tiere ..... 154



Safari ..... 156



Symmetrie und Spiegelung ..... 158



Farbdominante ..... 160



Wasser ..... 162



Polfilter ..... 164



ND-Filter ..... 166

Verlaufsfiter ..... 168



Aufhellblitz ..... 170



Hilfsmittel ..... 172



Bildbearbeitung: Grundlagen ..... 174



Bildbearbeitung: Aufräumen ..... 176



Bildbearbeitung: Die Bildaussage verstärken ..... 178



Bildbearbeitung: High End ..... 180



**Nachhaltiges Reisen – für die Zukunft 182**

**Schlusswort 184**

**Danksagung 186**

# VORWORT

Hallo liebe Foto- und Reisebegeisterter,

ich freue mich, dass du dich für dieses Buch entschieden hast! Auf den folgenden Seiten möchte ich dich an meinen Erfahrungen aus über 25 Jahren Reisefotografie teilhaben lassen. Mein Wissen und meine Tipps sind sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene Fotografen geeignet. Alles, was du übers Fotografieren auf Reisen wissen musst, erfährst du in diesem Buch. Dabei geht es nicht nur ums Fotografieren, sondern auch um die Reise selbst und ihre Vor- und -nachbereitung aus organisatorischer, technischer und kreativer Sicht.

Das Spannende an der Reisefotografie ist der unerwartete Moment, der einem auf Reisen begegnet, sei es mit fremden Kulturen, mit einzelnen Menschen oder Naturereignissen, die du in deinen Bildern festhalten willst. Ich habe dieses Buch geschrieben, damit dir einzigartige, atemberaubende Bilder auf deinen Reisen gelingen. Nach der Rückkehr von deiner nächsten Reise wirst du mit tollen Fotos von deinen Erlebnissen erzählen können.

In diesem Sinne: Viel Spaß beim Lesen und Fotografieren!

*Dein*

*Martin Buschmann*





# Die Kamera verstehen

Bald geht es für dich auf die Reise, und du möchtest wunderschöne Bilder mit nach Hause bringen. Besitzt du bereits eine Kamera? Dann kann es eigentlich losgehen. Vorher aber versorge ich dich mit den nötigen Basis-Informationen zur Funktionsweise deiner Kamera, damit auch nichts schiefgeht.



## Die Ausrüstung

Es macht Sinn, sich bereits vor der Reise mit der Kamera und ihren Möglichkeiten zu befassen, damit du auf der Reise selbst routinierter und entspannter an das Fotomotiv herangehen kannst. Deine Kamera bietet dir viele Möglichkeiten, dein Bild technisch umzusetzen und bereits während der Aufnahme gestalterisch tätig zu werden.

Welche Möglichkeiten du durch die Kamera-Einstellungen hast und wie du sie nutzt, um verschiedene Situationen perfekt einzufangen, erfährst du auf den folgenden Seiten.

Ich gehe jetzt einfach mal davon aus, dass du ein paar Euro in deine Kamera-Ausrüstung investiert hast. Im Idealfall hast du eine Kamera, die dir die Möglichkeit gibt, die Objektive zu wechseln. Vom Weitwinkel bis zum Teleobjektiv hast du somit alles dabei. Solche Kamera-Kits gibt es bereits ab 350 €.

Des Weiteren kannst du an deiner Kamera verschiedene Modi, z. B. Programm-, Zeit-, Blenden-Automatik oder manuelles Arbeiten, einstellen. Blende, Verschlusszeit und ISO sind die grundsätzlichen technischen Parameter, die es dir erlauben, dein Bild zu gestalten und richtig zu belichten. Wenn dir diese drei Begriffe verständlich geworden sind, steht deinem perfekten Bild nichts mehr im Weg.



Genauso verhält es sich mit der Foto-Ausrüstung. Der Hauptunterschied bei den Kameramodellen liegt in der Sensorgröße. Die ge­läufigsten Sensortypen sind der APS-C-Sensor und der Vollformat-Sensor. Der APS-C ist kleiner als der Vollformat-Sensor und liefert daher auch einen kleineren Bildausschnitt.

#### APS-C-SENSOR VS. VOLLFORMAT-SENSOR

Der Vollformat Sensor ist größer als APS-C-Sensor und liefert aufgrund der höheren Pixeldichte bessere Bilderergebnisse, besonders in den höheren ISO-Zahlen.

Beachte beim APS-C-Sensor die Brennweite des Objektivs: Ein 12-mm-Weitwinkel-Objektiv hat keine „echte“ 12-mm-Brennweite, sondern muss meist mit dem Faktor 1,5 (der sogenannte Cropfaktor ist je nach Kamerahersteller unterschiedlich – sieh in deinem Benutzerhandbuch nach!) multipliziert werden, es ergibt sich also eine wahre Brennweite von 18 mm.

Objektive, die für APS-C-Kameras ausgewiesen sind, passen nicht auf eine Vollformat-Kamera. Das bedeutet: Falls du später umsteigen möchtest, musst du auch die Objektive wechseln. Achte darauf beim Objektivkauf!

Der Vorteil der kleineren APS-C-Kameras ist jedoch ihr meist weitaus günstigerer Preis bei guter Bildqualität. Die Qualitätsunterschiede der Sensoren sind heutzutage nicht mehr so gravierend. Sie treten zutage, wenn man sich in die Grenzbereiche der Fotografie vorwagt oder auf ein großes Schärfe-Unschärfe-Verhältnis Wert legt, wie es z. B. bei Porträts sinnvoll ist. Also: Du kannst ruhig den Fiat 500 nehmen, auch er nimmt die Kurven, die du fahren willst. Für eine perfekte Straßenlage solltest du dich für das Vollformat entscheiden.

## Verschlusszeit, Blende und ISO

Die grundsätzlichen Parameter, die es zu verstehen gilt, sind:

- Verschlusszeit
- Blende
- ISO

Die Kombination aus diesen drei Komponenten sorgt für die richtige Belichtung des Bildes. Die richtige Belichtung wiederum sorgt für die maximale Bildqualität des Kamerasensors und verschafft dem Betrachter des Bildes einen harmonischen Bildeindruck.

Diese drei Funktionen an deiner Kamera sind unsere Werkzeuge, um technisch als auch kreativ auf deine Bilder einzuwirken. Es findet also ein Zusammenspiel von Blende, Verschlusszeit und ISO statt. Gleichzeitig sind diese drei Komponenten aber auch Gegenspieler. Verändere ich einen der Parameter, so muss ich mindestens eine der anderen Komponenten ebenfalls verändern.

Für alle, die sich noch an die analogen Zeiten erinnern: Klappte man die Packung des Films auf, fand man im Innenleben des Päckchens verschiedene Einstell-Empfehlungen für unterschiedliche Motiv-Situationen. Hier wurde eine Blende und eine Verschlusszeit in Abhängigkeit von der Filmempfindlichkeit (ISO) angegeben. Da gab es z. B. bei einem Film von ISO 100 die Empfehlung, für Porträts bei hoch stehender Sonne die Blende  $f/11$  und die Verschlusszeit  $1/125$  s zu benutzen.

So albern uns das heute erscheinen mag, so dumm war diese Empfehlung eigentlich nicht. Warum? Ganz einfach: Mit diesen Werten war man beim Fotografieren zumeist auf der sicheren Seite. Es gibt also gewisse Standardwerte, die in bestimmten Situationen fast immer funktionieren.



# Die Reiseplanung

Das Reiseland steht fest, die Vorfreude ist groß!  
Welche Vorbereitungen kannst du treffen, um  
während der Reise in jeder Situation gewappnet  
zu sein und Motive gekonnt in Szene zu setzen?  
Und was passiert nach der Reise, wie organisierst  
du die Bilderflut zuhause? Diese und andere  
Fragen behandeln wir in diesem Kapitel.



Zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein ist nicht immer einfach, daher, egal ob du eine Städtereise, einen Kurztrip, eine Fernreise oder deinen lang geplanten Jahresurlaub vor dir hast: Gute Planung hilft immer!

Natürlich muss nicht jede Reise bis ins letzte Detail geplant sein, aber ohne eine zumindest grobe Planung geht unterwegs relativ viel Zeit verloren. Wenn du dich schon im Vorfeld fokussierst und organisierst, ist es möglich, auch auf kurzen Trips viele gelungene fotografische Erlebnisse mit nach Hause zu bringen. Die grundsätzliche Frage, die du dir im Vorfeld stellen musst, lautet: Wie viel Zeit möchte ich auf der Reise mit Fotografieren verbringen? Das wird meist durch die Art des Urlaubs bestimmt.

- Machst du eine Reise mit deiner Familie, wird diese natürlich eine gewichtige Rolle in dem Urlaub einnehmen, sodass du deine Fototouren gut planen solltest.
- Hast du eine Gruppenreise gebucht, wird es schwierig, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Der Reiseverlauf ist in der Regel organisiert, sodass du wahrscheinlich nicht immer im schönsten Abendlicht am fotografischen Hotspot deiner Wahl sein kannst.
- Individualreisen, Kulturreisen oder Städtereisen bieten schon eher die Möglichkeit, den Tagesablauf aktiv zu gestalten, damit man zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein kann.
- Solltest du eine Fotoreise gebucht haben (einen guten Anbieter vorausgesetzt), musst du dich nur auf die Umsetzung deines Fotomotivs konzentrieren. Der Rest wird für dich erledigt – was aber trotzdem nicht heißen soll, dass du dich nicht vorher gut auf dein Reiseziel vorbereitest.
- Als Alleinreisender oder Backpacker bringst du genügend Zeit mit und wirst dich so lange an deinen ausgewählten Fotospots aufhalten können, bis du dein Wunschmotiv im Kasten hast.

## Vor der Reise

Mit der Reisevorbereitung verschaffst dir im Vorfeld einen Überblick über dein Reiseland. Du befasst dich mit Land und Leuten, mit Kultur, Gebräuchen, Orten und Gegenden. Finden zu deiner Reisezeit z.B. spezielle Feste statt, die es zu erleben und fotografieren lohnt? Welche Hotspots möchtest du unbedingt sehen, welche sind für dich weniger interessant? Wie ist das Wetter zu der Jahreszeit deiner Reise? Gibt es Touren, die du schon von zuhause aus organisieren kannst? All das zu bedenken hilft einerseits Zeit zu sparen und andererseits zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.

### REISEVORBEREITUNG AUF EINEN BLICK

- Reiseführer besorgen
- die beste Reisezeit klären
- sich durch Dokus im Fernsehen oder auf YouTube informieren
- im Internet nach Locations und Guides recherchieren
- fotografische Themen des Reiselands definieren
- die Ausrüstung zusammenstellen bzw. eine Checkliste anlegen
- Apps für Kartenmaterial, Navi, Sonnenstand, Mondphasen etc. herunterladen

## Reiseführer

Es mag altmodisch klingen, aber sobald mein Reiseziel definiert ist, ist der erste Griff der zum Reiseführer – ganz klassisch in geschriebener Form. Um die maximalen Informationen herauszuholen, lese ich nicht nur einen Reiseführer, sondern in der Regel sogar zwei oder



# Fotoworkshop

Du kennst nun deine Kamera und hast dich ausführlich auf deine Reise vorbereitet. Jetzt geht es in die Praxis! Du erfährst anhand von gängigen Motiven, die dir auf einer Reise begegnen können, wie du eine Bildidee umsetzen kannst und was es technisch und gestalterisch zu beachten gilt.

## Wie du mit den Workshops arbeiten kannst

Die Workshops auf den folgenden Seiten sollen dir als langfristiges „Nachschlagewerk“ dienen. Hast du die Workshop-Themen einmal für dich durchgearbeitet, bist du bestens dafür gerüstet, selbst kreativ zu werden und eigene Ideen zu verwirklichen.

Man wächst mit der Herausforderung, und Learning by doing führt langfristig zum Erfolg! Lass dich von den Workshops entweder direkt am Reiseort inspirieren oder teste die beschriebenen Themen schon vorher – vieles lässt sich auch direkt bei dir um die Ecke realisieren!

Ich gebe dir zu Beginn jedes Workshops eine kleine Checkliste an die Hand, beschreibe, wie du die Aufnahme gut vorbereitest, und erläutere dann die Umsetzung der Bildidee. Dazu gibt es jeweils ein oder zwei Bildbeispiele mit den Exif-Daten, damit du im Detail nachvollziehen kannst, wie das Bild vor Ort entstanden ist.

Und jetzt: Viel Spaß mit den Bildmotiven, mit deiner Kamera – und natürlich auf deiner Reise! Los geht's!

Menschen auf Märkten . . . . .	110	Blick fürs Detail . . . . .	146
Regen . . . . .	112	Der unerwartete Moment . . . . .	148
Selfie . . . . .	114	Strand und Meer . . . . .	150
Appetitanreger . . . . .	116	Kulinarik . . . . .	152
Stimmungsvoll . . . . .	118	Tiere . . . . .	154
Sonnenaufgang . . . . .	120	Safari . . . . .	156
Sonnenuntergang . . . . .	122	Symmetrie und Spiegelung . . . . .	158
Coverfoto . . . . .	124	Farbdominante . . . . .	160
Die blaue Stunde . . . . .	126	Wasser . . . . .	162
Nachtaufnahme . . . . .	128	Polfilter . . . . .	164
Landschaft mit Weitwinkel . . . . .	130	ND-Filter . . . . .	166
Landschaft mit Tele . . . . .	132	Verlaufsfilter . . . . .	168
Verwandlung . . . . .	134	Aufhellblitz . . . . .	170
Landschaft in Schwarz-Weiß . . . . .	136	Hilfsmittel . . . . .	172
Menschen in Schwarz-Weiß . . . . .	138	Bildbearbeitung: Grundlagen . . . . .	174
Kinder . . . . .	140	Bildbearbeitung: Aufräumen . . . . .	176
Porträt . . . . .	142	Bildbearbeitung: Die Bildaussage verstärken . . . . .	178
Stürzende Linien . . . . .	144	Bildbearbeitung: High End . . . . .	180

# Menschen auf Märkten

## Checkliste

- ▶ Universalzoom – von Weitwinkel bis Tele
- ▶ mindestens 1/125 s Verschlusszeit
- ▶ Blenden-Automatik/  
ISO-Automatik/  
Weißabgleich-Automatik



## Vorbereitung

Menschen, die du nicht kennst, sind kein leichtes fotografisches Thema. Um hier in jeder Situation gewappnet zu sein, bedienst du dich am besten der Automaten deiner Kamera. „Meinen“ Fischer habe ich auf dem Markt von Palermo entdeckt.

## Umsetzung

Lass dich auf das Treiben auf dem Markt ein. Kommunikation mit den Menschen ist hier wichtig, egal ob verbal oder nonverbal. Zeig Interesse an deinem Gegenüber, er oder sie wird es dir mit schönen Motiven danken!

### AUF EINEN BLICK

- die ausgesuchte Person ansprechen und alle Hemmungen abwerfen – ein „Guten Tag“ oder „Hallo“ in der Landesprache hilft!
- als Legitimation für dein Foto Ware kaufen und deine Bilder auf dem Display zeigen
- auf Augenhöhe fotografieren und so viele Bilder wie möglich machen



# Regen

## Checkliste

- ▶ Universalzoom – von Weitwinkel bis Tele
- ▶ Gegenlichtblende und Plastiktüte
- ▶ Verschlusszeiten ab 1/60s und kürzer
- ▶ Blenden-Automatik/ISO-Automatik

## Vorbereitung

Das Wetter, ein heikles Thema? Nein, du musst nur für den Fall der Fälle gerüstet sein. Mach einfach das Wetter auf deinen Fotos sichtbar! Und keine Sorge: Ein paar Regenspritzer kann wirklich jede Kamera ab.

## Umsetzung

Bei der Löwin in der Massai Mara in Kenia weiß man nicht so genau, wie sie den Regen findet, aber klar ist: Katzen mögen Wasser überhaupt nicht, wie man deutlich sieht. Hier kam ein starkes Teleobjektiv zum Einsatz, weswegen die Belichtungszeit trotz 1/250s einen Verwischeffekt ergab, der den Regen deutlich sichtbar macht.

### AUF EINEN BLICK

- Gegenlichtblende gegen Wassertropfen aufschrauben
- Plastiktüte oder Müllbeutel mit Loch über die Kamera ziehen
- Regen sichtbar machen: verschiedene Verschlusszeiten probieren.  
Vor dunkleren Hintergründen ist Regen am besten sichtbar!



# Nachtaufnahme

## Checkliste

- ▶ Stativ
- ▶ lange Verschlusszeit mit Fernauslöser: über 30 s
- ▶ manuell einstellen
- ▶ ISO möglichst niedrig

## Vorbereitung

Nachtaufnahmen haben einen besonderen Reiz. Straßen, auf denen auch nachts Verkehr herrscht, sind hier ein lohnendes Motiv: Die Scheinwerfer der fahrenden Autos werden durch die lange Belichtungszeit als farbige Lichtspuren dargestellt.

## Umsetzung

Bei dieser Nachtaufnahme auf Mallorca bestand die Herausforderung darin, die Belichtungszeit so lange einzustellen, bis zumindest ein Auto von ganz unten bis nach oben gefahren war. Diese Zeit hatte ich vorher gestoppt, sie betrug fünf Minuten, also 300 Sekunden. Mittels Fernauslöser habe ich für diese Aufnahme 310 Sekunden belichtet (lieber zu lang als zu kurz!). Ich hatte Glück: Im gleichen Zeitraum fuhr noch ein weiteres Auto von oben nach unten, sodass wir nicht nur weiße, sondern auch rote Lichtspuren hatten. Der tiefblaue Himmel der einsetzenden Nacht tat sein Übriges zur schönen Bildstimmung.

### AUF EINEN BLICK

- unbedingt mit Stativ arbeiten
- manuell Blende und Zeit einstellen
- mittlere Blende, z. B. f/8, wählen



# Landschaft mit Weitwinkel

## Checkliste

- ▶ Stativ
- ▶ Objektivbrennweite 10–35 mm
- ▶ kleine Blende für große Tiefenschärfe

## Vorbereitung

Der Begriff der Landschaftsaufnahme ist weit gefächert. In der Regel handelt es sich um eine Weitwinkelaufnahme mit maximaler Schärfentiefe im Bild. Bei Landschaftsaufnahmen empfehle ich immer das Stativ.

## Umsetzung

Die Landschaften, die uns auf unseren Reisen begegnen, wollen gewürdigt werden. Eine Landschaft erscheint am schönsten im frühen Morgenlicht oder im goldenen Abendlicht. Durch die tief stehende Sonne sind die Schatten lang, und das Bild vermittelt dadurch einen dreidimensionalen Eindruck.

### AUF EINEN BLICK

- Vorder- und Hintergrund suchen, um Tiefe im Bild zu schaffen
- verschiedene Perspektiven umsetzen, z. B. aus der Froschperspektive fotografieren
- den Horizont gerade halten



# NACHHALTIGES REISEN - FÜR DIE ZUKUNFT

Wenn du bis hierhin gelesen hast, hast du dir sicher auch schon Gedanken darüber gemacht, wie man nachhaltig reisen kann. Eine intakte Natur, sehenswerte Kulturdenkmäler, stabile soziale Verhältnisse und Bildung für die Menschen vor Ort sind das Kapital des Tourismus in allen Ländern dieser Welt.

Dies gilt es zu bewahren und zu fördern! Dazu gehören auch unsere Fotomotive. In einem fremden Land sind wir Botschafter der eigenen Kultur und tragen deshalb Verantwortung. Deine Reise kann und sollte die Region an deinem Zielort fördern und unterstützen. Wir sind als Gäste in diesen Ländern durchaus in der Pflicht, uns selbst zu fragen: Was bewirkt mein Handeln vor Ort?

So hilft es z. B., die lokale Wirtschaft zu unterstützen: Es ist deine Entscheidung, ob du deinen Kaffee in einem amerikanischen Franchise-Unternehmen trinkst, wo er genauso wie zuhause schmeckt, oder ob du lieber in ein Café gehst, das Tradition hat und von Einheimischen betrieben wird.

Beim Konsum fängt es an und hört beim Müll (leider) nicht auf. In vielen Ländern gibt es keine Möglichkeit, Sondermüll wie etwa Altbatterien umweltgerecht zu entsorgen. Verzichte daher am besten schon beim Kofferpacken auf solche Gegenstände oder nimm Batterien und Ähnliches wieder mit nach Hause, wo du sie fachgerecht entsorgen kannst.

Es gibt anerkannte Klimainitiativen, die ausrechnen, wie viel CO<sub>2</sub> dein Flug verursacht. Die klimaschädlichen Emissionen kannst du durch eine kleine Geldspende für Klimaschutzprojekte kompensieren. Das mag nach Ablasshandel klingen, aber es ist immer noch besser, als die Hände in den Schoß zu legen und zu sagen, dass man eh nichts machen kann. Es geht darum, wie du deinen Urlaub durch kleine Veränderungen umweltbewusster, erlebnisreicher und damit nachhaltiger gestalten kannst.

Nachhaltiger Tourismus bedeutet, verantwortungsvoll zu reisen. Es bedeutet, lokale Kulturen zu respektieren, umweltschonend zu reisen und faire Preise vor Ort zu bezahlen, die am Ende auch bei den Einheimischen ankommen: damit wir auch in Zukunft Gast sein dürfen in den schönen Ländern, die wir bereisen und fotografieren.



Reisen ist ein Privileg. Deine Erlebnisse werden dir lange in Erinnerung bleiben – schätze sie wert!

# SCHLUSSWORT

Ich habe hier für dich meine Erfahrungen aus mittlerweile über 25 Jahren Fotografie niedergeschrieben. Es hat mir viel Spaß gemacht, dieses Buch zu verfassen, konnte ich doch dadurch viele meiner Reisen noch einmal neu erleben! Viele Bilder habe ich extra für dieses Buch noch einmal neu entdeckt und bearbeitet, darunter Bilder, von denen ich gar nicht mehr wusste, dass es sie gibt. Ich kann nur sagen: Es lohnt sich auch Jahre später, in die Fotos vergangener Reisen zu schauen.

Jetzt kannst du selbst mit deinen Ideen losziehen. Denk immer daran: Nicht jedes Foto muss perfekt sein, was Schärfe, Bildausschnitt oder Licht angeht. Das Wichtigste ist, dass das Foto deine Stimmung, das Erlebte auf deiner Reise wiedergibt! Wenn es solche Bilder in deiner Fotosammlung gibt, kannst du stolz darauf sein.

Wenn ich dir helfen konnte, Inspirationen für die Reisefotografie zu bekommen, wenn der Funke, die Faszination für das Medium Fotografie, auf dich überggesprungen ist, dann ist meinem Anspruch an dieses Buch Genüge getan.

Hast du Fragen und Anregungen zu diesem Buch? Du findest mich im Internet unter [www.my-reisefotografie.de](http://www.my-reisefotografie.de). Oder schreib mir eine Mail an [info@my-reisefotografie.de](mailto:info@my-reisefotografie.de) oder auf Facebook unter [www.facebook.com/martinbuschmann](http://www.facebook.com/martinbuschmann). Auf YouTube, Vimeo und Instagram bin ich ebenfalls präsent. Gib einfach im Suchfeld meinen Namen ein. Ich freue mich, von dir zu hören!

Jetzt bleibt mir nur noch zu wünschen: Genieße das Medium Fotografie – es ist eine wunderbare Art, sich kreativ auszudrücken! Genieße deine Reisen, die fremdländischen Kulturen und Menschen und die wunderbaren Erlebnisse, die dir auf deinen Reisen begegnen werden, und halte sie fotografisch fest!

**„Bleibt fasziniert und fotografiert!“**



Dein

*Martin Buschmann*

*Martin Buschmann*

# DANKSAGUNG

In meinen über 25 Jahren Fotografie haben mich viele Menschen begleitet, denen ich sehr viel zu verdanken habe. Sie haben mich inspiriert und motiviert und sind letztendlich dafür verantwortlich, dass dieses Buch entstanden ist. Dafür möchte ich Danke sagen – ohne sie wäre dieses Buch nicht möglich gewesen:

- Rolf Gehring – ohne ihn wäre ich heute kein Fotograf!
- Jürgen Kohler, mein Lehrer während der schulischen Ausbildung
- mein Freundeskreis, der es erträgt, dass ich wenig Zeit für ihn habe
- meine Fotoassistenten, besonders Martin Willumeit und Daniel Schreiber
- meine Kunden im Fotostudio, die mich über Jahre begleiten
- Heidrun und Carlo Karrenbauer, Menschen der ersten Stunde
- alle Foto-Workshop- und Seminarteilnehmer und meine Community in den sozialen Medien
- Foto Lichtblick, der Fotofachhändler meines Vertrauens
- die Firma Novoflex – die Herren Hiesinger senior und junior, deren Produkte ich seit dem letzten Jahrtausend benutze. Mit euren Produkten habt ihr mir das Alltagsleben des Fotografen erleichtert.
- Rudi Jenischte, der meine Bilder mit musikalischer Untermalung unterstützt
- Gereon Roemer, begnadeter Naturfotograf und Partner für die Mallorca-Fotoworkshops: Danke für deine Inspirationen und die Zusammenarbeit!

- Otfried Schöttle: Ohne dich und deine Firma WORLD INSIGHT Erlebnisreisen wäre dieses Buch unmöglich gewesen. Danke für unsere vielen gemeinsamen Reisen und die Möglichkeiten, die du mir eröffnet hast, und, ganz wichtig, den Spaß, den wir immer zusammen auf Reisen hatten!
- Angelika Kessler, die seit Jahrzehnten jeden Tag an meiner Seite ist: Deine Inspiration und Begeisterung für unseren gemeinsamen fotografischen Alltag motivieren mich jeden Tag aufs Neue! Du hältst mir im Fotoatelier den Rücken frei, wenn ich auf Reisen bin.
- Irene Männer, meiner Frau, gilt natürlich mein größter Dank: Ohne dich gäbe es dieses Buch nicht! Ich danke dir, dass du mit mir auf Reisen gehst! Danke, dass du die Geduld für mich und meine Fotografie aufbringst, danke, dass du mir mit Rat und Tat zur Seite stehst! Danke, dass du ... ich könnte hier noch seitenweise weiterschreiben. Kurzum – ich freue mich, dass du in meinem Leben bist, und freue mich auf ganz viele weitere Reise- und Fotoerlebnisse mit dir. Ohne dich wäre meine Reisefotografie in diesem Rahmen nicht möglich.
- Zu guter Letzt geht noch ein großes Dankeschön an den humboldt Verlag und meine Ansprechpartner. Mit Professionalität und Erfahrung standen sie mir während der Entstehungsphase und darüber hinaus ständig kompetent mit Rat und Tat zur Seite.



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Blitzfotografie  
ISBN 978-3-86910-365-5



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Bildgestaltung  
ISBN 978-3-86910-357-0



Alexander Spiering  
Grundlagen Porträtfotografie  
ISBN 978-3-86910-362-4



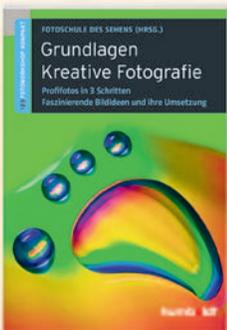
Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Naturfotografie  
ISBN 978-3-86910-217-7



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Makrofotografie  
ISBN 978-3-86910-211-5



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Tierfotografie  
ISBN 978-3-86910-219-1



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Kreative Fotografie  
ISBN 978-3-86910-215-3



Fotoschule des Sehens (Hrsg.)  
Grundlagen Reisefotografie  
ISBN 978-3-86910-212-2



Alexander Spiering  
Grundlagen Digitalfotografie  
ISBN 978-3-86910-210-8

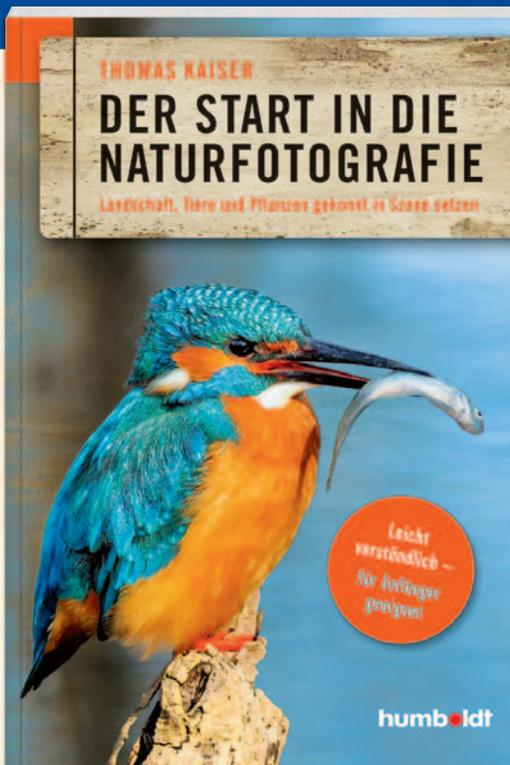
# *Fotowissen to go!*

- 1, 2, 3 Fotoworkshop kompakt ist ideal für Foto-Einsteiger und Hobbyfotografen, die sich nicht mit grauer Theorie aufhalten wollen
- Einfach: Auf jeder Doppelseite ein tolles Foto mit einfachen Anleitungen in drei Schritten
- Praktisch: Das kleine Format passt in jede Fototasche
- Preiswert: Faszinierende Bildideen mit Topanleitungen zum kleinen Preis
- Schnell zum perfekten Foto – von der Bildidee über die Vorbereitung bis zur Umsetzung

1,2,3 Fotoworkshop kompakt –  
die praktische Reihe im Fototaschenformat!  
11,8 x 17,0 cm, Broschur  
€ 16,99 [D]/€ 17,50 [A]

Die Ratgeber sind auch als eBook erhältlich.

# Magische Naturmomente!



Stand 2018: Änderungen vorbehalten.

Thomas Kaiser

## Der Start in die Naturfotografie

192 Seiten, ca. 120 Fotos  
14,5 x 21,5 cm, Broschur  
ISBN 978-3-86910-359-4  
€ 26,99 [D]/€ 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

- Der perfekte Einstieg in die Naturfotografie: Alle Grundlagen verständlich erklärt
- Profitipps für die optimale Vorbereitung und den Umgang mit Tieren
- Großer Workshopteil mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lernen und Nachmachen
- Der Autor ist ein ausgezeichneter Fotograf mit dem Zusatz-Talent, die Fotografie leicht verständlich erklären zu können

# In 150 Fotos um die Welt



Stand 2018. Änderungen vorbehalten.

Benjamin Jaworskyj

## Abenteuer Landschaftsfotografie

224 Seiten, ca. 150 Fotos

14,5 x 21,5 cm, Broschur

ISBN 978-3-86910-224-5

€ 26,99 [D]/€ 27,80 [A]

Der Ratgeber ist auch als eBook erhältlich.

- Der neue Fotoratgeber von Abenteuerfotograf und Social Media-Star Benjamin Jaworskyj
- Noch nie wurde Landschaftsfotografie so verständlich erklärt
- Alle wichtigen Grundlagen und Kameraeinstellungen: Perfekt für Hobbyfotografen und Fotografie-Begeisterte
- Viele Schritt-für-Schritt-Workshops zum Nachmachen, Lernen und zur Inspiration

**humboldt**

...bringt es auf den Punkt.

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

**ISBN 978-3-86910-369-3 (Print)**

**ISBN 978-3-86910-380-8 (PDF)**

**ISBN 978-3-86910-381-5 (EPUB)**

Der Autor: Martin Buschmann ist Fotograf und Fototrainer aus Leidenschaft. Mit seinen Fotoreisen, Workshops und Online-Seminaren hat er bereits tausenden Hobbyfotografen zu besseren Bildergebnissen verholfen. Wenn er gerade nicht sein Fotowissen weitergibt, arbeitet er in seinem Fotostudio für internationale Agenturen und Redaktionen. Für diesen Ratgeber schöpft er aus seiner 25-jährigen Erfahrung als Trainer und Reisefotograf.

Fotos:

Martin Buschmann

Hubert Zellmanski: S. 9

Ralph Steinebach: S. 51

Originalausgabe

© 2018 humboldt

Eine Marke der Schlüterschen Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG,

Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover

[www.schluetersche.de](http://www.schluetersche.de)

[www.humboldt.de](http://www.humboldt.de)

Autor und Verlag haben dieses Buch sorgfältig geprüft. Für eventuelle Fehler kann dennoch keine Gewähr übernommen werden.

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

**Lektorat:** Linda Strehl, München

**Covergestaltung:** semper smile Werbeagentur GmbH, München

**Umschlagmotiv:** Martin Buschmann, shutterstock/ilolab; Mark Carrel; smithbaker;

Ohmega1982; Color Symphony; koosen; photobeps

**Grafiken:** Adobe Stock: daniel\_cozma: 11/12, 48/49, 58/59, 74/75;

mastamak: 10; Avantgarde: 12, 49, 59, 75, 107;

Fotolia.com: picsfive: 12, 49, 59, 75, 107

**Innengestaltung:** Sehfeld, Hamburg

**Satz:** PER Medien+Marketing GmbH, Braunschweig

**Druck:** gutenbergs beuys feindruckerei GmbH, Langenhagen

## Der perfekte Einstieg in die Reisefotografie!

Damit Erinnerungen bleiben: Dieser Ratgeber zeigt leicht verständlich, wie gelungene Reisefotos entstehen. Im Grundlagen-Kapitel geht es um die wichtigsten Basics: Welche Kameraeinstellungen muss ich kennen? Wie schaffe ich echte Hingucker? Im großen Workshop-Kapitel sorgen Beispielfotos und Schritt-für-Schritt-Anleitungen dafür, dass sich Hobbyfotografen auf Reisen mit dem beschäftigen können, was Spaß macht: dem Fotografieren. Der perfekte Ratgeber für alle, die schnell bessere Urlaubsfotos machen möchten!



### Verständlich erklärt, mit vielen Schritt-für-Schritt-Anleitungen

**MARTIN BUSCHMANN** ist Fotograf und Fototrainer aus Leidenschaft. Mit seinen Fotoreisen, Workshops und Online-Seminaren hat er bereits tausenden Hobbyfotografen zu besseren Bilderergebnissen verholfen. Wenn er nicht gerade sein Fotowissen weitergibt, arbeitet er in seinem Fotostudio für internationale Agenturen und Redaktionen. Für diesen Ratgeber schöpft er aus seiner 25-jährigen Erfahrung als Trainer und Reisefotograf.

[www.humboldt.de](http://www.humboldt.de)

ISBN 978-3-86910-369-3



9 783869 103693 26,99 EUR (D)